

# Swing bringt Stimmung in den Kursaal

- Schweizer Bigband und Kinderchor unterhalten
- Alphornsolo als ein Höhepunkt des Konzerts

VON STEFAN PICHLER

**Höchenschwand** – Die Pig Farmers Bigband aus dem benachbarten Aargau reiste am Sonntag mit einem besonderen Konzertprogramm nach Höchenschwand. Unter der Leitung von Hans Peter Brunner gaben die 18 Musiker ein Doppelkonzert mit dem von Cathryn Lehmann geleiteten Kinder- und Jugendchor Funkybees aus Ennetbaden. Die Veranstaltung stand unter dem Motto „Swing mit Kids“.

Die Musiker der im Jahr 1996 gegründeten Bigband sind Amateure und entstammen zum größten Teil der Jugendmusik Ofteringen-Kündoldingen in der Schweiz. Im Februar 1996 wurde die erste Probe mit elf Musikern abgehalten. Das Repertoire umfasste damals sechs Stücke.

Geleitet wurde die Bigband von Ruedi Studer, dem heutigen Organisten und Keyboarder. 1999 entschloss sich die Bigband, einen Profi als Bandleader einzustellen, um größere musikalische Fortschritte zu erzielen. Seit 2008 ist Hans Peter Brunner aus Othmarsingen der musikalische Leiter. Das Repertoire der Band umfasst eine breite Palette vom klassischem Bigband-Swing über Blues und Rock bis zum Funk und Latina-Jazz. In Höchenschwand stand denn auch die Swingmusik im Mittelpunkt des Konzertprogramms.

Schon nach den ersten Takten von „Count Bubba“ einem modernen Swing von Gordon Goodwin aus dem Jahre 2001, bewiesen die Musiker ihr großes Können. Hans Peter Brunner setzte von Beginn an die verschiedenen Register der Bigband mit Saxofon-, Posaunen- oder Flügelhornsolis sowie die Rhythmusgruppe eindrucksvoll in Szene. Es folgte ein Medley von Hits der kuba-



Nicht nur die vielen Schweizer Gäste waren begeistert von dem Solo auf dem Alphorn zu „Swiss Lady“. BILDER: STEFAN PICHLER



Der Kinder- und Jugendchor Funkybees mit Cathryn Lehmann war ebenfalls mit von der Partie beim Konzert in Höchenschwand.

nischen Sängerin Gloria Estefan. „Wir wollen aber heute auch Unterhaltungsmusik von Hugo Strasser, James Last, Pepe Lienhard oder Udo Jürgens spielen“, kündigte Brunner ein breitgefächertes Programm an. In der Folge erklangen so bekannte Titel wie „Der einsame Hirte“ oder „Morgens um sieben ist die Welt noch in Ordnung“ von James Last, „Ciribiribin“ von Hugo Strasser oder die durch Pepe Lienhard bekannt gewordene „Swiss Lady“.

Zwischen den Musikstücken der Big-

band traten mehrmals der Kinder- und Jugendchor „Funkybees“ auf. Begleitet von Cathryn Lehmann auf der Gitarre begeisterte der Chor mit Liedern aus den Bereichen Pop und Rock wie „Let Me Love You“ von Justin Bieber, „Hallelujah“ von Leonard Cohen oder der Erkennungsmelodie aus dem Film „Die Kinder des Monsieur Mathieu“.

Das Konzert ging mit einem Medley der bekanntesten Schlager von Udo Jürgens zu Ende. Bei „Mit 66 Jahren“, „Ein ehrenwertes Haus“ oder „Ich war



Thomas Brechtbühl überzeugte beim Solo auf dem Flügelhorn in „Der einsame Hirte“.

noch niemals in New York“ überzeugte der Musiker Thomas Brechtbühl als Sänger, den Hintergrund-Gesang übernahm der Kinder- und Jugendchor. Für den langanhaltenden Applaus bedankten sich die Bigband und der Chor mit drei weiteren Zugaben.